

First Majestic Silver meldet Finanzergebnisse des 2. Quartals und kündigt vierteljährliche Dividendenausschüttung an

03.08.2023 | [IRW-Press](#)

Vancouver - [First Majestic Silver Corp.](#) (AG: NYSE; FR: TSX) (das Unternehmen oder First Majestic) freut sich, die ungeprüften Konzernzwischenenergebnisse des Unternehmens für das zweite Quartal, das am 30. Juni 2023 endete, bekannt zu geben. Die vollständige Version des Konzernabschlusses und die Management Discussion and Analysis sind auf der Website des Unternehmens unter www.firstmajestic.com oder auf SEDAR+ unter www.sedarplus.ca sowie auf EDGAR unter www.sec.gov abrufbar. Sofern nicht anderweitig vermerkt, sind alle Beträge in US-Dollar ausgewiesen.

Highlights im Q2/2023

- Produktion von 6,3 Millionen Unzen Silberäquivalent (AgÄq), bestehend aus 2,6 Millionen Silberunzen und 45.022 Goldunzen, was einem Rückgang von 17 % gegenüber dem Vorquartal entspricht.
- Der Quartalsumsatz belief sich auf insgesamt \$146,7 Millionen, was einem Rückgang um 7 % im Vergleich zum Vorquartal entspricht.
- Der betriebliche Cashflow vor bargeldlosem Betriebskapital und Steuern belief sich auf insgesamt \$26,9 Millionen, was einem Anstieg um 23 % gegenüber \$21,9 Millionen im Vorquartal entspricht.
- Die konsolidierten betrieblichen Kosten betragen \$15,58 pro Unze AgÄq und die All-In Sustaining Costs (AISC) (siehe Nicht-GAAP-Finanzkennzahlen weiter unten) betragen \$21,52 pro Unze AgÄq. Ohne Jerritt Canyon betragen die betrieblichen Kosten für die drei mexikanischen Betriebe \$13,44 pro Unze AgÄq im Vergleich zu \$11,85 im Vorquartal.
- Bereinigter Nettogewinn von (\$5,5) Millionen (bereinigter EPS pro Aktie von [\$0,02]) (siehe Nicht-GAAP-Finanzkennzahlen weiter unten) nach Ausschluss von nicht zahlungsfähigen und nicht wiederkehrenden Posten.
- Verkauf von 87.657 Unzen Barrensilber, was etwa 3,3 % der Silberproduktion des Unternehmens entspricht, im Online-Bullion-Store von First Majestic zu einem durchschnittlichen Silberpreis von \$27,30 pro Unze bei einem Gesamterlös von \$2,4 Millionen.
- Am Ende des Quartals verfügte das Unternehmen über Barmittel und Barmittel mit Verfügungsbeschränkungen von \$306,3 Millionen, bestehend aus \$160,2 Millionen Barmittel und Zahlungsmitteläquivalenten sowie \$146,1 Millionen Barmittel mit Verfügungsbeschränkungen.
- Zum Geschäftsschluss am 16. August 2023 geplante Bardividende von \$0,0051 pro Stammaktie für das zweite Quartal 2023 für die Aktionäre, die am oder um den 31. August 2023 ausgeschüttet wird.

Wichtige Betriebs- und Finanzergebnisse

Wichtigste Leistungskennzahlen	Q2 2023	Q1 2023	Veränd Q2 vs
Betriebe			
Erzaufbereitung in Tonnen	-733.170-	-845.868-	
Silberproduktion in Unzen	-2.633.411-	-2.543.059-	
Goldproduktion in Unzen	-45.022-	-60.594-	
Silberäquivalentproduktion in Unzen	-6.320.971-	-7.627.105-	
Cash-Kosten pro Unze AgÄq (1)	-\$15,58-	-\$15,16-	
AISC pro Unze AgÄq (1)	-\$21,52-	-\$20,90-	
Produktionskosten pro Tonne, gesamt (1)	-\$128,21-	-\$130,71-	
durchschnittl. erzielter Silberpreis pro Unze AgÄq (1)	-\$24,95-	-\$21,98-	
Finanzen (in Mio. \$)			
Umsatz	-\$146,7-	-\$157,0-	
Ergebnis (Verlust) aus dem Minenbetrieb	-\$1,1-	-\$6,4)	
Nettoertrag (-verlust)	-\$17,5)	-\$100,7)	
operativer Cashflow vor Bewegungen im Working Capital und Steuern	-\$26,9-	-\$21,9-	
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	-\$160,2-	-\$104,8-	
Working Capital (1)	-\$237,2-	-\$184,6-	
Freier Cashflow (1)	-\$7,4-	-\$26,7)	
Aktionäre			
Ergebnis (Verlust) pro Aktie (EPS) - unverwässert	-\$0,06)	-\$0,37)	
bereinigtes EPS (1)	-\$0,02)	-\$0,00-	-
NM - Nicht aussagekräftig			

(1) Das Unternehmen meldet Nicht-GAAP-Kennzahlen, zu denen die Cash-Kosten pro produzierte Unze Silberäquivalent, die Cash-Kosten pro produzierte Unze Gold, die nachhaltigen Gesamtkosten pro produzierte Unze Silberäquivalent, die nachhaltigen Gesamtkosten pro produzierte Unze Gold, die Gesamtproduktionskosten pro Tonne, der durchschnittlich realisierte Silberpreis pro verkaufte Unze Silberäquivalent, der durchschnittlich realisierte Goldpreis pro verkaufte Unze, das Betriebskapital, das bereinigte EPS und der freie Cashflow gehören. Diese Kennzahlen werden in der Bergbaubranche häufig als Maßstab für die Leistung verwendet, haben jedoch im Rahmen der Finanzberichterstattung des Unternehmens keine standardisierte Bedeutung, und die vom Unternehmen zur Berechnung dieser Kennzahlen verwendeten Methoden können sich von den Methoden anderer Unternehmen mit ähnlichen Beschreibungen unterscheiden. Siehe Nicht-GAAP-Kennzahlen weiter unten für weitere Einzelheiten zu diesen Kennzahlen.

Q2/2023 FINANZERGEBNISSE

Das Unternehmen erzielte im zweiten Quartal 2023 einen durchschnittlichen Silberpreis von \$24,95 pro Unze AgÄq, was einem Anstieg um 4 % im Vergleich zum zweiten Quartal 2022 und einem Anstieg um 14 % im Vergleich zum Vorquartal entspricht.

Die im zweiten Quartal generierten Umsätze beliefen sich auf insgesamt \$146,7 Millionen im Vergleich zu \$159,4 Millionen im zweiten Quartal 2022. Der Einnahmerrückgang war hauptsächlich auf die vorübergehende Aussetzung von Jerritt Canyon zurückzuführen, wo der Großteil der verbleibenden Lagerbestände und des WIP-Bestands (Work in Progress, WIP) während des Quartals abgewickelt wurde.

Der Cashflow aus dem Geschäftsbetrieb vor den Bewegungen im Umlaufvermögen und der Ertragsteuern betrug in diesem Quartal \$26,9 Millionen, was einem Rückgang um 18 % im Vergleich zum zweiten Quartal 2022 und einem Anstieg um 23 % im Vergleich zum Vorquartal entspricht.

Das Unternehmen verzeichnete im Bergbau einen Betriebsgewinn von \$1,1 Millionen gegenüber \$11,6 Millionen im zweiten Quartal 2022. Der Rückgang der Betriebsergebnisse im Bergbau war in erster Linie auf einen stärkeren mexikanischen Peso gegenüber dem US-Dollar zurückzuführen, was zu höheren Produktionskosten geführt hat. Im Juli 2023 erreichte der Peso im Vergleich zum US-Dollar einen neuen

7-Jahres-Höchststand. Das Unternehmen führt weiterhin Kosteneinsparungsprogramme ein und prüft Möglichkeiten zur Effizienzsteigerung, um die Auswirkungen der Wechselkurse auszugleichen.

Das Unternehmen meldete einen Nettoertrag von (\$17,5) Millionen (Gewinn pro Aktie von [\$0,06]) im Vergleich zu (\$84,1) Millionen (Gewinn pro Aktie von [\$0,32]) im zweiten Quartal 2022. Im Laufe des Quartals verzeichnete das Unternehmen einmalige Abfindungszahlungen und betriebliche Zahlungseinstellungen in Höhe von \$8,4 Millionen gegenüber \$5,1 Millionen im Vorquartal.

Die bereinigten Nettogewinne für das Quartal, normalisiert um nicht zahlungswirksame oder einmalige Posten wie aktienbasierte Zahlungen, nicht realisierte Verluste bei marktfähigen Wertpapieren und einmalige Abschreibungen auf den Mineralienbestand für das Quartal, betragen (\$5,5) Millionen (bereinigter Gewinn pro Aktie von [\$0,02]) im Vergleich zu (\$5,7) Millionen (bereinigter Gewinn pro Aktie von [\$0,02]) im zweiten Quartal 2022.

Der Cashflow aus dem Geschäftsbetrieb vor den Bewegungen im Betriebskapital und der Ertragsteuer betrug in diesem Quartal \$26,9 Millionen gegenüber \$33,0 Millionen im zweiten Quartal 2022.

Zum 30. Juni 2023 verfügte das Unternehmen über Barmittel und Barmittel mit Verfügungsbeschränkungen von \$306,3 Millionen, bestehend aus Barmitteln und Zahlungsmitteläquivalenten in Höhe von \$160,2 Millionen und Barmitteln mit Verfügungsbeschränkungen in Höhe von \$146,1 Millionen. Das Unternehmen verfügte außerdem über ein Betriebskapital von \$237,2 Millionen.

Am 29. Juni 2023 schloss das Unternehmen eine Vereinbarung, den Fälligkeitstermin seiner vorrangigen besicherten revolvingenden Kreditfazilität vom 21. März 2025 bis zum 29. Juni 2026 zu verlängern, und erhöhte das Kreditlimit von \$100,0 Millionen auf \$175,0 Millionen Dollar.

Wichtigste Betriebsergebnisse

In der nachstehenden Tabelle sind die vierteljährlichen Betriebs- und Kostenparameter für die vier in Betrieb befindlichen Minen des Unternehmens während des Quartals angeführt.

Übersicht über Produktion im zweiten Quartal	San Dimas	Santa Elena	La I
Erzaufbereitung in Tonnen	-227.065-	-213.878-	
Silberproduktion in Unzen	-1.690.831-	-142.037-	
Goldproduktion in Unzen	-20.509-	-20.073-	
Silberäquivalentproduktion in Unzen	-3.372.418-	-1.788.596-	
Cash-Kosten pro Unze AgÄq (2)	-\$12,07-	-\$14,45-	
AISC pro Unze AgÄq (2)	-\$15,89-	-\$18,00-	
Cash-Kosten pro AuÄq	N/A	N/A	
AISC pro AuÄq (2)	N/A	N/A	
Produktionskosten pro Tonne, gesamt (2)	-\$173,62-	-\$109,88-	

(1) Die Produktion von Jerritt Canyon im zweiten Quartal umfasste die Verarbeitung des größten Teils der verbleibenden Erzvorräte und des WIP-Bestands im April und Mai.

(2) Siehe "Non-GAAP-Finanzkennzahlen" unten für weitere Einzelheiten zu diesen Kennzahlen.

Das Unternehmen produzierte 6,3 Millionen Unzen AgÄq, bestehend aus 2,6 Millionen Unzen Silber und 45.022 Unzen Gold. Die Silberproduktion stieg im Vorquartal um 4 %, vor allem aufgrund der höheren in San Dimas verarbeiteten Tonnen in Verbindung mit leicht verbesserten Silbergehalten und der metallurgischen Rekordausbeute bei Ermitaño. Die Goldproduktion war im Vergleich zum Vorquartal um 26 % niedriger, hauptsächlich aufgrund der vorübergehenden Einstellung der Bergbauaktivitäten am Jerritt Canyon, die zuvor am 20. März 2023 angekündigt wurde.

Die Barkosten für das Quartal betragen \$15,58 pro Unze AgÄq im Vergleich zu \$15,16 pro Unze AgÄq im Vorquartal. Der Anstieg der Bargeldkosten pro Unze AgÄq war hauptsächlich auf eine geringere Produktion im Jerritt Canyon zurückzuführen, der vorübergehend ausgesetzt wurde, sowie auf einen starken mexikanischen Peso im Vergleich zum US-Dollar, der gegenüber dem Vorquartal im Durchschnitt um 5 % gestiegen war. Ohne Jerritt Canyon betragen die betrieblichen Kosten in den drei mexikanischen Betrieben \$13,44 pro Unze AgÄq im Vergleich zu \$11,85 im Vorquartal. Das Unternehmen hat eine Reihe von Initiativen zu Kosteneinsparungen umgesetzt, um die Auswirkungen des starken Pesos auszugleichen. Dazu gehören die Senkung von Produktionskosten, Kapitalausgaben, Pflege- und Wartungskosten, allgemeinen und administrativen Kosten sowie die Steigerung der Silber- und Goldproduktion. In der zweiten Jahreshälfte

2023 geht das Unternehmen von einem Rückgang der betrieblichen Kosten auf zwischen \$12,23 und \$12,89 pro Unze Ag \ddot{A} aus.

AISC betrug im zweiten Quartal \$21,52 pro Unze Ag \ddot{A} im Vergleich zu \$20,90 pro Unze Ag \ddot{A} im vorherigen Quartal. Der Anstieg bei AISC war hauptsächlich auf den starken mexikanischen Peso zurückzuführen, der im Laufe des Quartals zu höheren betrieblichen Kosten und einem Anstieg der Mitarbeiterbeteiligungskosten führte. In der zweiten Jahreshälfte 2023 geht das Unternehmen davon aus, dass AISC nach der vorübergehenden Aussetzung von Jerritt Canyon, der einen deutlich höheren AISC hatte, zwischen \$17,69 und \$18,92 pro Unze Ag \ddot{A} liegen wird.

Die Gesamtinvestitionen im zweiten Quartal beliefen sich auf \$30,5 Millionen, davon \$10,4 Millionen in San Dimas, \$13,4 Millionen in Santa Elena, \$2,0 Millionen in La Encantada, \$4,0 Millionen in Jerritt Canyon und \$0,7 Millionen für strategische Projekte.

ANKÜNDIGUNG DER DIVIDENDE FÜR DAS 2. QUARTAL 2023

Das Unternehmen ist erfreut, mitteilen zu können, dass sein Board of Directors die Ausschüttung einer Bardividende in Höhe von \$ 0,0051 pro Stammaktie für das zweite Quartal 2023 beschlossen hat. Die Bardividende für das zweite Quartal wird an die zum Geschäftsschluss am 16. August 2023 eingetragenen Inhaber von First Majestic-Stammaktien ausgezahlt und am oder um den 31. August 2023 ausgeschüttet werden.

Gemäß der Dividendenpolitik des Unternehmens soll die vierteljährliche Dividende pro Stammaktie etwa 1 % des vierteljährlichen Nettoumsatzes des Unternehmens geteilt durch die zum Stichtag ausstehenden Stammaktien des Unternehmens entsprechen.

Die Höhe und die Ausschüttungstermine zukünftiger Dividenden liegen im Ermessen des Board of Directors. Diese Dividende gilt als eligible dividend (in etwa: ausschüttungsfähige Dividende) für kanadische Einkommensteuerzwecke. Dividenden, die an Aktionäre außerhalb Kanadas (nicht in Kanada ansässige Anleger) ausgeschüttet werden, könnten der kanadischen Quellensteuer für nicht in Kanada ansässige Anleger unterliegen.

ÜBER DAS UNTERNEHMEN

First Majestic ist ein börsennotiertes Bergbauunternehmen, dessen Hauptaugenmerk auf der Silber- und Goldproduktion in Mexiko und den USA liegt. Das Unternehmen besitzt und betreibt die Silber-Gold-Mine San Dimas, die Silber-Gold-Mine Santa Elena, die Silbermine La Encantada sowie ein Portfolio von Erschließungs- und Explorationsanlagen, einschließlich des Goldprojekts Jerritt Canyon im Nordosten von Nevada.

First Majestic ist stolz darauf, einen Teil seiner Silberproduktion der Öffentlichkeit zum Kauf anzubieten. Barren, Münzen und Medaillons können online im Bullion Store zu den niedrigsten Prämien erworben werden.

[First Majestic Silver Corp.](#)

Unterschrift
Keith Neumeyer, President & CEO

WEITERE INFORMATIONEN erhalten Sie über info@firstmajestic.com oder auf unserer Website unter www.firstmajestic.com bzw. unter unserer gebührenfreien Telefonnummer 1.866.529.2807.

Nicht GAAP-konforme Finanzkennzahlen: Diese Pressemitteilung enthält Verweise auf bestimmte Finanzkennzahlen, bei denen es sich nicht um standardisierte Kennzahlen im Rahmen der Finanzberichterstattung des Unternehmens handelt. Zu diesen Kennzahlen gehören die Cash-Kosten pro produzierte Unze Silberäquivalent, die nachhaltigen Gesamtkosten (AISC) pro produzierte Unze Silberäquivalent, die Cash-Kosten pro produzierte Unze Gold, die AISC pro produzierte Unze Gold, die Gesamtproduktionskosten pro Tonne, den durchschnittlichen realisierten Silberpreis pro verkaufte Unze, den durchschnittlichen realisierten Goldpreis pro verkaufte Unze, das Betriebskapital, den bereinigten

Nettogewinn und das EPS sowie den freien Cashflow. Das Unternehmen ist der Ansicht, dass diese Kennzahlen zusammen mit den gemäß IFRS ermittelten Kennzahlen den Investoren eine bessere Möglichkeit bieten, die zugrunde liegende Leistung des Unternehmens zu bewerten. Diese Kennzahlen werden in der Bergbaubranche häufig als Maßstab für die Leistung verwendet, haben jedoch keine nach IFRS vorgeschriebene standardisierte Bedeutung und sind daher möglicherweise nicht mit ähnlichen Kennzahlen anderer Unternehmen vergleichbar. Die Daten sollen zusätzliche Informationen liefern und sollten nicht isoliert oder als Ersatz für nach IFRS erstellte Leistungskennzahlen betrachtet werden. Eine vollständige Beschreibung, wie das Unternehmen diese Kennzahlen berechnet, sowie einen Abgleich bestimmter Kennzahlen mit GAAP-konformen Begriffen finden Sie unter Non-GAAP Measures in der jüngsten Managementdiskussion und -analyse des Unternehmens, die auf SEDAR+ unter www.sedarplus.ca und EDGAR unter www.sec.gov veröffentlicht wurde und auf die hier verwiesen wird.

Vorsorglicher Hinweis in Bezug auf zukunftsgerichtete Aussagen: Diese Pressemeldung enthält zukunftsgerichtete Informationen und zukunftsgerichtete Aussagen gemäß den geltenden kanadischen und US-amerikanischen Wertpapiergesetzen (zusammen zukunftsgerichtete Aussagen). Diese Aussagen beziehen sich auf zukünftige Ereignisse oder zukünftige Leistungen, Geschäftsaussichten oder -chancen des Unternehmens, die auf Prognosen zukünftiger Ergebnisse, Schätzungen von noch nicht ermittelbaren Beträgen und Annahmen des Managements beruhen, die wiederum auf der Erfahrung und Wahrnehmung des Managements in Bezug auf historische Trends, aktuelle Bedingungen und erwartete zukünftige Entwicklungen basieren. Zukunftsgerichtete Aussagen beinhalten, beschränken sich jedoch nicht auf, Aussagen in Bezug auf: den kommerziellen Bergbaubetrieb, den Cashflow, die voraussichtlichen Kosten und die Zahlung von Dividenden, sofern vorhanden. Die Annahmen können sich als falsch erweisen und die tatsächlichen Ergebnisse können erheblich von den erwarteten abweichen. Folglich können die Prognosen nicht garantiert werden. Investoren werden daher davor gewarnt, sich auf Prognosen und zukunftsgerichtete Aussagen zu verlassen, da es keine Garantie dafür gibt, dass die Pläne, Annahmen oder Erwartungen, auf denen sie beruhen, tatsächlich eintreten werden. Alle Aussagen, die nicht auf historischen Fakten beruhen, können zukunftsgerichtet sein. Alle Aussagen, die Vorhersagen, Erwartungen, Überzeugungen, Pläne, Prognosen, Ziele bzw. zukünftige Ereignisse oder Leistungen zum Ausdruck bringen oder betreffen (oft, aber nicht immer, unter Gebrauch von Wörtern oder Begriffen wie suchen, rechnen mit, planen, fortsetzen, schätzen, erwarten, können, werden, vorhersagen, prognostizieren, Potenzial, Ziel, beabsichtigen, könnten, dürften, sollten, glauben und ähnliche Ausdrücke), sind keine Aussagen über historische Fakten und können zukunftsgerichtete Aussagen sein.

Die aktuellen Ergebnisse können von den zukunftsgerichteten Aussagen abweichen. Zukunftsgerichtete Aussagen unterliegen bekannten und unbekanntem Risiken, Unsicherheiten und anderen Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von denen abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht oder impliziert werden. Dazu gehören unter anderem: Die Dauer und die Auswirkungen des Coronavirus und von COVID-19 sowie aller anderen Pandemien auf unsere Operationen und Mitarbeiter sowie die Auswirkungen auf die globale Wirtschaft und Gesellschaft, allgemeine wirtschaftliche Bedingungen, einschließlich Inflationsrisiken; die Risiken, die mit dem Abbau, der Exploration und der Erschließung von Konzessionsgebieten verbunden sind; Änderungen der Projektparameter im Zuge der Verfeinerung von Plänen; Rohstoffpreise; Schwankungen der Erzreserven, -gehalte oder -gewinnungsraten; die tatsächliche Leistung von Anlagen, Ausrüstungen oder Prozessen im Vergleich zu den Spezifikationen und Erwartungen; Unfälle; Arbeitsbeziehungen; Beziehungen zu lokalen Gemeinschaften; nicht versicherte Risiken; Rechtsmängel; Ereignisse des Klimawandels, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Dürrebedingungen; Änderungen in der nationalen oder lokalen Regierung; Änderungen in der geltenden Gesetzgebung oder deren Anwendung, einschließlich, aber nicht beschränkt auf die mexikanische Bergbaureform; Verzögerungen bei der Einholung von Genehmigungen, der Sicherung von Finanzierungen oder bei der Fertigstellung von Erschließungs- oder Bautätigkeiten; Wechselkursschwankungen; zusätzlicher Kapitalbedarf; staatliche Regulierung; Umweltrisiken; Rekultivierungskosten; Ergebnisse anhängiger Rechtsstreitigkeiten; Bedingungen auf dem Markt für die Aktien des Unternehmens und den Aktienmärkten im Allgemeinen; sowie die Faktoren, die im Abschnitt "Beschreibung der Geschäftstätigkeit - Risikofaktoren" im jüngsten Jahresinformationsblatt des Unternehmens, das unter www.sedar.com abrufbar ist, und im Formular 40-F, das bei der United States Securities and Exchange Commission in Washington, D.C., hinterlegt ist, erörtert werden. Obwohl First Majestic versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von denen in zukunftsgerichteten Aussagen abweichen, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass die Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Das Unternehmen weist darauf hin, dass sich Änderungen der klimatischen Bedingungen durch veränderte Wettermuster, Umweltkatastrophen und extreme Wetterereignisse negativ auf das Geschäft und den Betrieb auswirken können. Dazu können Veränderungen der Schnee- und Niederschlagsmengen, extreme Temperaturen, Veränderungen des Meeresspiegels und andere Wetterereignisse gehören, die zu Frost, Überschwemmungen, Dürren oder Bränden führen können. Solche Bedingungen könnten sich direkt oder indirekt auf unsere Geschäftstätigkeit auswirken, indem sie die Sicherheit unserer Mitarbeiter und der Gemeinden, in denen wir tätig sind, beeinträchtigen, den sicheren Zugang zu den Standorten stören, Anlagen und Ausrüstung beschädigen, die Energie- und Wasserversorgung unterbrechen, zu Arbeits- und

Materialengpässen führen und Unterbrechungen in der Lieferkette verursachen können. Es gibt keine Garantie dafür, dass das Unternehmen in der Lage sein wird, die mit strengen klimatischen Bedingungen verbundenen Risiken erfolgreich vorherzusehen, darauf zu reagieren oder sie zu bewältigen. Solche Störungen könnten sich nachteilig auf den Betrieb, die Produktion und die Finanzergebnisse des Unternehmens auswirken.

Das Unternehmen ist der Ansicht, dass die in diesen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebrachten Erwartungen angemessen sind, es kann jedoch keine Gewähr dafür übernommen werden, dass sich diese Erwartungen als richtig erweisen. Den hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen sollte daher kein übermäßiges Vertrauen entgegengebracht werden. Diese Aussagen gelten nur zum Zeitpunkt dieser Meldung. Das Unternehmen beabsichtigt nicht und übernimmt keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren, es sei denn, dies ist durch geltende Gesetze vorgeschrieben.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/86984--First-Majestic-Silver-meldet-Finanzergebnisse-des-2.-Quartals-und-kuendigt-vierteljaehrliche-Dividendenausschutt>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).